

Ulrich Kutschera

# Vergewaltigung der Natur

Die Grüne Regenbogen-Agenda zerstört unsere Gesellschaft

Mit 70 Abbildungen



Tredition Verlag,  
Hamburg 2024

[Bestellen bei Tredition](#)

## **Umschlagbild:**

*Drei Menschen – zwei Geschlechter – der Intersex-Maulwurf*

Grafik des Kunstmalers Alfred Kutschera (1928–2004) aus dem Jahr 1982

Rückseite: Mick Jagger und das A. Kutschera-Stonewall-LP-Cover 1973  
Sammlung des Autors und ergänztes Cover-Bild, Magazin Glamour, 2023

Originalausgabe März 2024

Hinweis: Die Kapitel 1 bis 5 basieren auf Texten des Vorgänger-Buches *Strafsache Sexualbiologie*, 2. A. 2022 (aktualisierte und erweiterte Versionen); Vorwort, Kapitel 6 und die Info-Anhänge wurden neu verfasst.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über [dnb.dnb.de](http://dnb.dnb.de) abrufbar.

© 2024 U. Kutschera – [Evolutionsbiologen.de](http://Evolutionsbiologen.de)  
79104 Freiburg i. Br., Germany  
[www.evolutionsbiologen.de](http://www.evolutionsbiologen.de)

## **Verlag und Druck:**

Tredition GmbH  
Halenreihe 40-44,  
22359 Hamburg



## Vorwort

Am 30. Juni 2023 feierte die Partei *Bündnis 90/Die Grünen* in Berlin zum Auftakt der *Christopher-Street-Day* (CSD)-Saison ihren 16. „Parlamentarischen Regenbogen-Abend“. Auf diesem Fest wurden Themen wie „Ehe für Alle, Schutz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt, Selbstbestimmungsgesetz, Regenbogenfamilien“ diskutiert. Grüne Politik ist für die Forderung nach Aufstellung Umwelt-zerstörender, ineffizienter „Windkraftanlagen“ bekannt, die eine unästhetische „Vergewaltigung der Natur“ zur Folge haben und zig Tausenden von Vögeln und Fledermäusen zum tödlichen Verhängnis werden, was die sonst angeblich so Natur- und Tierschutz-beseelte Partei offenbar nicht weiter interessiert. Das Wort „Vergewaltigung“ kommt leider ebenso in unseren Sinn, sobald wir an die von Vertretern der *Grünen* befürwortete Massenzuwanderung junger Männer aus arabisch-afrikanischen Ländern nach Deutschland denken. Auch die sogenannten „Corona-Maßnahmen 2020 bis 2024“, d.h. sinnlos-schädliches „Covid-mRNA-Impfen-Testen-Ekelmasken-Tragen“, wurden von dieser „Öko“-Partei trotz deren meist strikter Ablehnung jeglicher Gentechnik begrüßt und führten zum größten Umwelt-Skandal seit Jahrzehnten – u.a. sichtbar durch die Millionen gebrauchten, in die Landschaft geworfenen, bakteriell-Schadpilzverseuchten Gesichtsmasken, die bei Sonneneinstrahlung und Regen Umwelt-schädliche chemische Substanzen in den Boden abgeben. Diese Verbrechen an der freien Natur habe ich in den Büchern *Klimawandel im Notstandsland* und *Der Corona-Wahn* ausführlich dokumentiert (Kutschera 2021, 2023). Hiermit sind wir beim Thema der vorliegenden Abhandlung, bei dem sich ebenfalls zeigt, dass die *Grünen* in Wahrheit „gegen Bio“ sind und von der Naturwissenschaft Biologie mehrheitlich keine Ahnung haben.

Nachdem ich mich am 5. Juli 2017 in einem Interview kritisch zur „Ehe mit Adoptionsrecht für alle“ geäußert hatte, in welchem das Thema „Pädophilie-Kindesmissbrauch“ angesprochen wurde (mit Verweis auf mein Buch *Das Gender-Paradoxon* 2016), setzte ein aggressiver medialer „Shitstorm“ gegen mich ein. *Grüne* Vertreter der Gender-Lobby (u.a. Lesben-Schwulenverbände – Symbol: Regenbogen-Flagge) überzogen mich mit einem Strafverfahren wegen angeblicher „Volksverhetzung“, das 2021-2022 mit zwei *Freisprüchen*, zunächst vom Landgericht Kassel, dann nochmal vom OLG Frankfurt, abgeschlossen wurde. Um meine

Argumente öffentlich zu machen, publizierte ich daraufhin ein Buch zur Sexualbiologie und zum Rechtsstreit 2017 bis 2021, welches bei 588 Druckseiten Umfang verständlicherweise nur einen kleinen Leserkreis interessierte.

Anfang 2023 erhielt ich von einer Dame aus Norddeutschland dazu das folgende Schreiben: „Sehr geehrter Herr Professor Kutschera, mit wachsender Begeisterung und beständiger Neugier habe ich Ihr Buch *Strafsache Sexualbiologie* (2. Auflage 2022) gelesen und verschiedene Inhalte mit meinem Mann besprochen und diskutiert. Mein Mann meint, in Deutschland bräuchten wir viel, viel mehr Menschen wie Sie. Wir möchten Ihnen unser allergrößtes Lob zu Ihrem Buch, aber auch Glückwünsche zur gewonnenen Strafsache aussprechen. Wieviel Wissen, Zeit, Kraft, Energie, ja und Nerven Sie in diesen wirklich ‚überflüssigen‘ Strafprozess investiert haben, kann ein Außenseiter oder Laie kaum erahnen und nachvollziehen. Und dann noch diese Verleumdungen, unfassbar! In unserem Freundeskreis gibt es mehrere Fälle, dass Eltern einen schwulen Sohn haben und darüber entweder offen reden oder aber das Leben der Söhne ‚verstecken‘, manchmal aus Gram darüber sogar erkranken und sterben. In beiden Fällen leiden Vater und Mutter darunter gleichermaßen, ohne zu ahnen, dass ihre homoerotischen Söhne von Natur aus hiermit ausgestattet wurden. Insofern ist Ihr Buch eine Pflichtlektüre für jeden erwachsenen Menschen. Sie schreiben in Ihrem Buch anschaulich, dass Ihnen das Kindeswohl sehr am Herzen liegt, wie eigentlich der gesamten Menschheit. Wissen ist Macht, Wissen bildet und Wissen schützt. Und da kamen bei uns der Wunsch und die Frage auf, ob Sie den Inhalt Ihres Buches in komprimierter Form für Kinder/Jugendliche verständlich herausgeben könnten. Das wäre dann ein wertvolles Geschenk für die heranwachsende junge Generation, damit sie von kompetenter, wissenschaftlicher Seite korrekt ‚aufgeklärt‘ und für das Leben vorbereitet würde. Dies wäre umso wichtiger, um gefährlichen Ideologien (z.B. Transgender- und Homo-Kult, inklusive Pädobewegung, unter dem Regenbogen-Symbol) bereits im jugendlichen Alter wissenschaftlich begegnen zu können.“ Ich bedankte mich für diese klugen Worte und konzentrierte meine Arbeitszeit auf die laufenden Stanford-Forschungsprojekte zur Physiologie und Evolution der Organismen.

Als dann zwei weitere, ähnliche formulierte Leser-Anfragen eingegangen waren, habe ich den Entschluss gefasst, die „biologischen“ Kapi-

tel 1 bis 5 der 2. Auflage 2022 des „Strafsache-Textes“ zu aktualisieren bzw. zu erweitern und unter dem griffigen Titel *Vergewaltigung der (menschlichen) Natur* zu publizieren. Das *Vorwort* und der umfassend-Fakten-reiche *Epilog* (Kapitel 6) wurden neu verfasst. Die Grafiken sind zum Teil durch erweiterte Vorlagen ersetzt worden und zahlreiche neue Abbildungen wurden, wie bisher, von mir eigenhändig erstellt; *Literaturverzeichnis*, *Glossar* und die Anhänge 2 bis 4 habe ich ergänzt bzw. neu hinzugefügt.

Ein weiteres Motiv für dieses Buch war eine Mitteilung, die mich Ende August 2023 erreichte. Zu dem damals im Bundeskabinett beschlossenen „Selbstbestimmungsgesetz“, das für weniger als 0,1% jener Menschen relevant ist, die sich, klinisch bedeutsam, in ihrem „angeborenen Geschlecht“ unwohl fühlen (echte Gender-Dysphorie, G.-D), teilte mir ein Biologe aus Köln das Folgende mit. In der „Hildegart von Bingen- Schule“ wurde elfjährigen Schülern ein „Arbeitsblatt“ zur „Sexuellen Vielfalt“ ausgeteilt, mit den Sätzen: „Jede\*r hat das Recht auf eigene Geschlechtsidentität... egal ob cis oder trans\*, Mann oder Frau, oder weder noch – wir wissen selbst am besten, wer wir sind! Es gibt keine richtige oder falsche Geschlechtsidentität; es gibt nur die eigene, ganz persönliche Geschlechtsidentität“. Den vorpubertären Kindern wurde gelehrt, dass eine Geschlechtsumwandlung eine „einfache Operation“ sei. Außerdem sollten die heranwachsenden Schutzbefohlenen fiktiven Personen „Geschlechtsidentitäten“ zuordnen. Beispiel: „Zeynep fühlt sich im falschen Körper geboren. Sie\*Er möchte sich so rasch wie möglich operieren lassen, um endlich als Mann leben zu können“. Frauen können somit problemlos zu Männern „um-operiert“ werden und umgekehrt, sagt die Gender-Regenbogen-Lehre-2023, welche auf einem Missverständnis basiert (Verwechslung der echten G.-D. mit dem sozial ansteckenden Jugend-Kult „Rapid Onset-Gender-Dysphoria“).

Dieser biomedizinisch falsche, rein Gender-ideologisch motivierte „Lehrstoff“ soll nicht aufklären, sondern die Kinder schon vor Beginn der Geschlechtsreife (Pubertät) politisch indoktrinieren oder, populär gesprochen, einer *Gehirnwäsche* unterziehen. Ziel ist es, Kinder zu verunsichern, zu schockieren, zu provozieren, kurz – ihre natürliche Scham zu brechen und somit eine geistige „Vergewaltigung der kindlichen Natur“ zu vollziehen! Die verheerend negativen Folgen für die Heranwachsenden sowie für das Eltern-Kind-Verhältnis und somit für die Gesellschaft als Ganzes sind offensichtlich.

Als aktiv forschender Evolutions- und Sexualbiologe mit 45-jähriger Berufserfahrung konnte ich nicht anders, als diesen neugestalteten Aufklärungstext zu erstellen, der sich an Jugendliche und Erwachsene richtet. Aufgrund der Komplexität der biologischen Zusammenhänge ist eine „kindgerechte“ Aufarbeitung des nachfolgend Dargestellten kaum möglich. Die Leser können aber, z.B. als Eltern heranwachsender Kinder, ihren Sprösslingen diese biologischen Fakten in vereinfachter Form näherbringen. Die für das Verständnis notwendigen bio-historischen Zusammenhänge möge der „Kinderaufklärer“ weglassen; ich bin aber der Überzeugung, dass diese Hintergrundinformationen wichtig sind, um den vorgetragenen Argumenten *Gewicht* zu verleihen.

Warum passt dieses im Wesentlichen 2023 verfasste Buch in das Jahr 2024? Zunächst ist der Mitte 2023 verstorbene deutsche „Sexualwissenschaftler“ Volkmar Sigusch (1940–2023) zu nennen. Dieser prominente „Geschlechterforscher“ prägte bzw. popularisierte Begriffe, die mit der (vermeintlichen) „Sexuellen Selbstbestimmung“ im Zusammenhang stehen und teilweise als Weiterführung der von dem US-„Sexologen“ John Money (1921–2006) erdachten „Gender-Lehre“, die im aktuellen „Transgender-Kult“ weiterlebt, zu interpretieren sind.

Im Jahr 1959 wurde der „maskulinisierende“ Effekt des Y-Geschlechtschromosoms entdeckt. Während der Zeitspanne 1989–1990, d.h. vor ca. 35 Jahren, konnte das auf dem Y-Chromosom lokalisierte „Vermännlichungs-Gen SRY der Säugetiere“ entschlüsselt werden und 2023 war das Y-Chromosom komplett bekannt, womit die Sexualbiologie des Menschen revolutioniert worden ist (Erkenntnis-Schub!). Als drittes biohistorisches Motiv soll erwähnt werden, dass 1874, d.h. vor 150 Jahren, Charles Darwin (1809–1882) die 2. und definitive Auflage seines Werkes *The Descent of Man, and Selection in Relation to Sex (Die Abstammung des Menschen und die Geschlechtliche Zuchtwahl)* veröffentlicht hat. In diesem bahnbrechenden „Jahrhundert-Buch“ (Doppelband) sind sexualbiologische Fakten niedergeschrieben, die heute so aktuell sind wie damals; außerdem wird die evolutionär herausgebildete Zweigeschlechtigkeit der Säugetiere erstmals umfassend dokumentiert. Auch die 2023 popularisierte Tatsache, dass Maulwurf-Weibchen gewisse „Intersex-Eigenschaften“ zeigen, ändert an Darwins Erkenntnissen zum Sexualdimorphismus nichts. Das auch von Transgender-Aktivist\*innen aufgegriffene, von diesen Ideologen missverstandene „Maulwurf-Thema“ wird in Kapitel 6 vorgestellt und diskutiert.

Weiterhin soll das oben erwähnte, am 23.8.2023 von „Regenbogen“-Ideologen verabschiedete „Selbstbestimmungsgesetz“ genannt werden. Gemäß § 3 Abs. 2 SBGG können Eltern im Falle einer Verabschiedung durch den Bundestag im Okt. 2024 (oder 2025) dann das Geschlecht Ihres Neugeborenen frei wählen; ab dem 14. Geburtstag sind die Kinder eigenständig dazu berechtigt, diese „Elternwahl“ zu korrigieren oder zu bestätigen. Links-*Grün*-, „Woke“ eingestellte Eltern können dann die „Sexual-Biologie“ ihres Nachwuchses nach Art eines Gender-Herrgottes willkürlich festlegen – aus Junge Bruce wird durch „Sprechakt“ der Mutter dann Mädchen Brenda usw.

Am 4.1.2024 berichtete der Homo-Pädophilen-Verein „Krumme-13“, dass eine von K-13 unterstützte Petition zur Verankerung der Pädophilie als „Sexuelle Identität“ im Grundgesetz sowie das „Recht der Kinder auf Wahl erwachsener Sexualpartner“ zur Weiterleitung in einen Bundestags-Ausschuss angenommen worden ist – nur die verteufelte Partei der *Blauen* (AfD) stimmte dagegen. Diese Beispiele zeigen, dass unter dem blumigen „Regenbogen-Trans“-Logo Anfang 2024 die Kinder-Rechte auf ideologisch neutrale, Fakten-basierte *Aufklärung*, mit Garantie der körperlich-geistigen Gesundheit, in große Gefahr geraten sind – also in noch größere als ohnehin schon. Es ist übrigens nicht das erste Mal in der Parteiengeschichte von Bündnis 90/Die Grünen, dass sie sich für die Legalisierung von Sex mit Kindern engagieren.

Das Buch soll dazu beitragen, diesem offensichtlichen, menschenverachtenden „Transgender-Pädo-Wahn“ entgegen zu wirken, der mit einer Frühsexualisierung im Kindergarten, u.a. „Drag-Queen“-Lesungen inklusive der Verherrlichung des „Homo-Lifestyles“ einhergeht. All diesen (und anderen) erotischen Minderheiten muss staatlich-gesellschaftlicher Schutz gewährt werden, ohne aber die große Mehrheit der „Heterosexuellen“ in ihrem Empfinden zu bedrängen. Jeder soll nach seiner Fassung glücklich werden, aber lasst bitte unsere Kinder mit Euren Erwachsenen-Problemen in Ruhe! – lautet mein Motto dieser Abhandlung.

Beim Wort „Kinder“ fällt mir, als Biologe, Autor und Musiker, der britische Rock-Star Mick Jagger (geb. 1943) ein. Zu seinem 80. Geburtstag wurden Interviews mit dieser Ikone der Rock- und Pop-Musik publiziert, in welchen Jagger u.a. auf seine mit fünf verschiedenen Frauen gezeugten acht leiblichen Kinder eingeht. Am Beispiel von „Daddy Mick“ werde ich Sachverhalte zur Sexualbiologie, das Phänomen der Gender-Euphorie („toxische“ Männlich- bzw. Weiblichkeit), der angebo-

renen Mutterliebe vs. erworbenen Vater-Zuwendung und die Tatsache, dass psychisch gesunde Mütter während der ersten Jahre nach der Geburt das der Kinder-Versorgung dienende Haus-Arbeiten bevorzugen (während der Vater der außerhäuslichen Erwerbsarbeit nachgeht), belegen. Diese drei Erkenntnisse entspringen der aktuellen humanbiologischen Forschungsliteratur und widerlegen in Kombination mit Einsichten aus der „Coronaviren-Wahn-Periode 2020 bis 2023“ das Fundamental- Dogma der „Regenbogen-Transgender-Ideologie“: der quasi-religiöse Glaube an eine fiktive „Geschlechter-Gleichheit“ mit regenbogenartigen Übergängen zwischen den angeblich sozial konstruierten Sexes-1 und -2 (männlich bzw. weiblich).

Der Fakten-reiche Text soll zur *Aufklärung* dienen, damit unsere bedrohte Gesellschaft die derzeitige „Vielgeschlechter-Glaubenslehre“ überwinden und zur Vernunft zurückkehren kann. Der vor 300 Jahren geborene Königsberger Philosoph Immanuel Kant (1724–1804) brachte den Leitspruch der Aufklärung vor zweihundert-und-vierzig Jahren auf den Punkt: „Habe Mut, Dich Deines eigenen Verstandes zu bedienen (sapere aude!)“. Wir sollten somit 2024 „Mehr Kant-1784 wagen“ und die Regenbogen-Irrlehre zum Wohle unserer Frauen und Kinder in die Mottenkiste „geistiger Fehlgeburten“ verfrachten.

Freiburg i.Br., im Februar 2024

U. Kutschera



## **Inhalt**

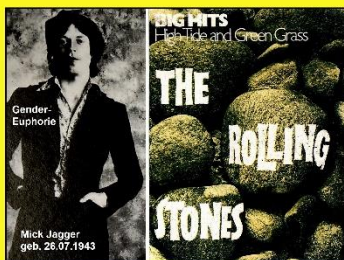
<b>1. Gleichheits-Mythos und Hexenglaube: Vom Familienvater Darwin zur Transgender-Ideologie und Pädophilie</b>	<b>15</b>
Großvater und Enkel Darwin: Hexenglaube vs. Diskriminierung	17
Vater Charles Darwin: Kindeswohl und das „sexy“ Artenwandelbuch	20
Die Abstammung des Menschen und geschlechtliche Zuchtwahl	23
Sex schafft Vielfalt: Von Charles Darwin zu Mick Jagger	28
Sex als universelle Eigenschaft aller komplex gebauten Lebewesen	35
Constantin S. Merezhkowskys Mädchen: Evolution durch Kooperation und Integration	37
John Money und Merezhkowskys übersteigerte Mädchenliebe	45
Links und Rechts in der Biologie: Gleichgemachte Ungleichheit	52
<b>2. Geschlechtszellen und Sexualbiologie heute: Von der zweisträngigen DNA zur lustlosen Izumo-Juno-Kopulation</b>	<b>57</b>
Der britische und deutsche Darwin: Ursprung der zellulären Sexualbiologie	59
Ernst Haeckels Sexualkunde 1877: Begriffe mit bleibender Bedeutung	62
Vater werden ist doch schwer: Spermien-Konkurrenz und der mühselige Weg	68
Von der Erotik zum Reagenzglas-Sex: Das Leid der Vaterlosen	72
Molekulare Sex-Maschine: Izumo kopuliert mit Juno	78
Aus der Zygote entsteht ein Baby: Wann beginnt das Leben?	82
Wilder Sex kann tödlich sein – bei domestizierten Hefezellen	86
Egel-Rädertierchen: Rätsel der A-Sexualität und Kutschera vs. Money	88
<b>3. John Moneys Kinderschänder-Gender-Betrug: Intersex, Mutterinstinkt und das „dritte Geschlecht“</b>	<b>93</b>
Hermaphroditen-Glaube: Vom Bauhin'schen Urbild zur zweigeschlechtlichen OSSD	95
Geschlechtsumwandlung, Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit	98

Gender-Absurditäten: Der verwirrte pädiatrische Psychoendokrinologe	102
Persönlichkeit von John Money: Kontrahent Milton Diamond belegt vorsätzlichen Kindesmissbrauch	107
Drittes Geschlecht? Biologische Fakten und postfaktische Fiktionen	117
Das dritte Geschlecht im Spannungsfeld von Recht und Biowissenschaft	120
John Money lebt fort: Unnatürliches Stillen und Fadenwürmer mit drei Geschlechtern?	129
Presslufthammer-Lady: Vergewaltigung der Natur vs. Mutterinstinkt	132

<b>4. Puff für alle: Frühsexualisierung, Regenbogen-Glaube, Transgender-Bewegung und Vielfalt des Kindesmissbrauchs</b>	<b>135</b>
Der vielfältige Rückschritt: Kinder sind keine kleine Erwachsene	137
Schwedische Sexualkunde 1978 und eine Massenaussterbe-Vorhersage	142
Kentlers Welt: Sexualwesen männlicher Mensch – ohne Frauen und Kinder	147
Sex als Doppellüge: Geschlechter-Spektrum und die Lebkuchenperson	151
Kentlers Erbe: Sexualpädagogische Misshandlungen im „Puff für alle“	157
Destruktiver Sozialkonstruktivismus und Ungleichwertigkeitsvorstellungen	164
Angst und Suizidgefahr: Die traurige Wahrheit über Trans-Personen	165
Vielfalt des Kindesmissbrauchs: Das Mädchen-Bordell in der Schule	170
<b>5. Homosexualität: Jugendkult, Kritikverbot, biologische Grundlagen und Darwins Paradoxon</b>	<b>177</b>
Von den Urningen zum Sprach-Zwitzer „Homosexualität“: Definitionen	179
Vier homoerotisch veranlagte Naturforscher und das Turing-Experiment	182
Bundesverfassungsgericht 1957: Gefährdung der Jungen durch homosexuelle Männer?	190
Ungleichheiten: Männliche und weibliche Homoerotik in der Öffentlichkeit	200
Die „Homosexualität“ als Weihehindernis: Ein Theologe klärt auf	204
Kritikverbot: Diffamierungs-Bedrohungs-Strategie der „Schwulenbewegung“	206
Gleichgeschlechtlich veranlagte Frauen und Männer: Ein Vergleich	213
Biologische Ursachen der „Homosexualität“ bei Männern und Frauen	216
„Homosexualität“ im Tierreich: Auflösung des Darwin’schen Paradoxons und Gefährdung der Jungen-2023	225

<b>6. Epilog: Corona-Gender-Experiment, Mick Jagger und angeborene Mutterliebe</b>	<b>229</b>
Das weibliche Gesamt-Genom „der Menschheit“: Wo sind die Männer? ..230	
Sexualprozesse und die Normalisierung des von	
der Norm Abweichenden ..233	
Corona-Impfexperiment widerlegt	
Regenbogen-Frau-gleich-Mann-Dogma ..235	
Das Malone-Paradoxon: Damen lieben	
Moderna – Männer mögen Sputnik ..238	
Mick Jagger: Erworbene Vater-Zuwendung vs. angeborene Mutterliebe..241	
Von Jagers Gender-Euphorie zur	
geschlechtlichen Mann-Frau-Dysphorie ..248	
Pro-Pädophilia-Geschwafel eines „Sexualwissenschaftlers“	
und Selbstbestimmung ..255	
Dem Drogenboss zum 30. Todesjahr: Rainbow-Song	
und Marihuana für Alle! ..258	
Regenbogen-Wahn: Die Wissenschaft ist zum Schrottplatz verkommen...260	
<b>Literatur</b>	<b>265</b>
<b>Anhang 1: Glossar</b>	<b>289</b>
<b>Anhang 2: Internet-Adressen und Pädö-Netzwerke</b>	<b>299</b>
<b>Anhang 3: Petition – Recht des Kindes auf Sex mit Erwachsenen</b>	<b>305</b>
<b>Anhang 4: Transgender-Kind-Eltern-Selbsthilfegruppe</b>	
<b>und ÖRR-Propaganda</b>	<b>307</b>
<b>Register</b>	<b>311</b>

Rocky Frauen-Liebhaber Mick Jagger (geb. 1943) nachträglich zum 80. und Aufklärer Immanuel Kant (1724–1804) zum 300. Geburtstag gewidmet! Alles, was Sie über „Sex & Gender“ sowie die Grüne Regenbogen-LGBTIQ+-Homo-Pädo-Trans-Agenda wissen sollten, erfahren Sie in diesem illustrierten Buch mit Verweis auf Darwins „Abstammung des Menschen-1874“ und John Moneys „erlaubte Pädophilie“-1991. Aktuelle Fakten zur: Angeborenen Mutterliebe; Befruchtung (Sex-Akt) inkl. der Reproduktions-Karriere von M. Jagger; Boylover (Päderasten-BoyWiki)-Szene; den Gender-Corona-Skandalen; Frühsexualisierung und Gender-Brainwashing; Gender-Euphorie vs. Gender-Dysphorie (echte vs. Pubertäts-ROGD); Kindesmissbrauch im Rahmen der „Ehe-mit Adoptionsrecht-für alle“; Transgender-Kult; Sex-Hirn-Struktur der XX- bzw. XY-Trans-Personen, d.h. Frau-als-Mann bzw. Mann-als-Frau; Lebenszufriedenheit junger Mütter u. Väter; Zweigeschlechtigkeit; Zerstörung unserer Frauen- und Kinderseelen mit negativen Konsequenzen für die Gesellschaft – und vieles Mehr.



Prof. Dr. Ulrich Kutschera (geb. 1955 in Freiburg i.Br.) ist ein in Deutschland und den USA tätiger Evolutionsbiologe, Autor und Musiker. Mit ca. 350 wiss. Publikationen und 17 Fachbüchern ist er bei „ResearchGate“ in der Top-Kategorie aller Naturwissenschaftler weltweit verzeichnet. Seine Kompositionen werden u.a. im Stanford-Radio (California) gespielt. Webpage: [www.evolutionsbiologen.de](http://www.evolutionsbiologen.de)

**Originalausgabe**

ISBN: 978-3-384-16780-4



Verlag: tredition € 21,90 [D]

